



Bildungsbereich

Schule

Maßnahmentitel

S-M12.2.2: Das Angebot an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der außerschulischen BNE-Akteur*innen wird ausgebaut und zielgruppengerecht beworben.

Handlungsfeld

HF V: Personal und Personalentwicklung, Fort- und Weiterbildung

Strategisches Ziel

Langfristig bis 2030

SZ12: Schulleitungen, weiteres pädagogisches und nicht-pädagogisches Personal sind hinsichtlich der Bedeutung und eines Grundverständnisses von BNE geschult und sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst. Schüler*innen erfahren ein Zutrauen und eine Bestärkung, Verantwortung für Nachhaltigkeit zu übernehmen.

SZ13: Das Lehrpersonal ist durch Aus-, Fort- und Weiterbildung befähigt, BNE umzusetzen und den Unterricht sowie weitere pädagogische Angebote partizipativ, inklusiv und diskriminierungskritisch zu gestalten.

Operative/s Ziel/e

Kurz- und mittel-
fristig

OZ12.2: Es gibt ein Angebot an BNE-Fort- und Weiterbildungen, das Schulleitungen und pädagogisches Personal für die BNE-Schulprofilentwicklung qualifiziert.

OZ13.1: Bis 2025 haben möglichst viele Lehrkräfte an einer Fortbildung zu BNE teilgenommen. BNE-Fortbildungen sind verpflichtend, regelmäßig und bauen aufeinander auf. Dazu gibt es ausreichend BNE-Fort- und Weiterbildungsangebote.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

BNE-Akteur*innen bieten vielfältige BNE-Fortbildungen an und entwickeln diese bedarfsspezifisch weiter.

Das Themenspektrum und Inhalte der BNE-Fortbildungen orientieren sich an BNE-Qualitätskriterien und an den aktuellen ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen (SDGs): z. B. Krisen im Kontext Klimawandel, Artenvielfalt, Folgen des Konsums, globale Gerechtigkeit, Diskriminierung, Ernährung, Müll und Abfall, nachhaltige Mobilität, Energie.

Fortbildungen werden auf unterschiedlichen Niveaus, für BNE-Einsteiger*innen und Fortgeschrittene sowohl zentral als auch schulintern (SchiLFs), angeboten und wenn möglich barrierefrei zugänglich gemacht.

Die BNE-Akteur*innen bringen ihr spezifisches Expertise in das Programm des RBS-PI-ZKB ein (vgl. S-M12.2.1). Die Akteursplattform BNE unterstützt Absprachen zwischen den BNE-Akteur*innen zu Fortbildungsbedarfen, Zielgruppen, aktuellen Themen und einem breiten Methodenspektrum. Durch die Zusammenarbeit mit weiteren externen Partner*innen können auch spezifische Themen wie z. B. die Verknüpfung von BNE und Digitalisierung abgedeckt werden. Fortbildungen für nicht-pädagogisches Personal sind ebenfalls möglich.

Die Fortbildungsangebote werden auf der Website der Akteursplattform sowie auf der neuen BNE-Plattform dargestellt.

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

BNE-Akteur*innen

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

BNE-Akteur*innen

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme 2023

Ende/Meilensteine der Maßnahme Fortlaufend